

Moldan Sepp zum 20. mal Vereinsmeister-2014

Die Tennisfreunde Schönau am Königssee veranstalteten auch heuer wieder Ihre traditionellen Vereinsmeisterschaften im Einzel, Mixed und Doppel bei den Damen und Herren. Die zahlreiche Teilnahme von Spielerinnen und Spielern, sowie die große Anzahl an Zuschauern und Fans zeigen, dass der Verein auf einem guten Weg ist. Besonders erfreulich war heuer die Teilnahme von Jugendlichen an den Meisterschaften der Erwachsenen. In dieser Beziehung muss sich der Verein keine Sorgen machen. Die Nachwuchstrainer im Verein, allen voran Moldan Sepp und Moldan Gabi leisten hervorragende Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

Bei den Meisterschaften im Herren Einzel setzte sich zum 20. mal Moldan Sepp durch. Aber sein Kontrahent Rosenberger Leon zeigte, dass die Wachablösung vor der Tür steht. Leon war an dem Finaltag "gesundheitlich" angeschlagen und konnte so die Leistung nicht bringen, um Moldan Sepp zu gefährden.

Bei den Damen allgemein und Damen 50 wurden die Gewinnerinnen in Gruppenspielen ermittelt, wodurch es zwar kein Finalspiel gab, aber jede Dame mehrmals spielen konnte.

Klare Siegerin bei den Damen allgemein wurde Gabi Moldan, die in ihrer Gruppe alle Spiele klar gewonnen hat. Vizemeisterin wurde, mit nur einem verlorenen Spiel gegen die Vereinsmeisterin, Rosmarie Fuchs.

Vereinsmeisterin bei den Damen 50 wurde Franziska Griesbacher ohne Niederlage. Den Vizevereinsmeister teilen sich in diesem Jahr Emmi Schaumann und Resi Putz. Leider mussten in dieser Gruppe einige Spiele verletzungsbedingt abgebrochen werden.

Zur Doppel-Vereinsmeisterschaft waren alle Damen wieder fit, sodass fünf Paarungen in einer Gruppe jeder gegen jeden spielten. Das einzige Damen Doppel ohne verlorenes Spiel und somit eindeutige Vereinsmeister wurden Emmi Schaumann und Rosmarie Fuchs. Der zweite Platz ging an Anita Aschauer und Carmen Brandner.

Im Finale der Herren 40/50 setzte sich Hahn Christian gegen Beitz Dietmar durch. Die Leistung von Beitz Dietmar ist umso höher zu bewerten, da zwischen den beiden Spielern ca. 20 Jahre Altersunterschied liegen.

Im Mixed standen sich im Finale gegenüber Griebbacher Franziska mit Fuchs Sepp und Grassl Steffi mit Kunz Gerhard. In einem spannenden Finale setzten sich Griebbacher/Fuchs durch. Im Anschluss an das Turnier fand das alljährliche Sommerfest statt, bei dem Vorstand Weber Heini zahlreiche Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins begrüßen konnte.

Im Doppelturnier war nach der Auslosung eigentlich schon klar wer dieses Turnier für sich entscheiden wird. Mit Moldan Sepp und Meyer Peter wurden zwei Spieler zusammengelost, die eigentlich unschlagbar waren. Im Finale standen den beiden mit Kolb Jannis und Pur Jereon ein Doppel gegenüber das aus einem Topspieler und einem Jugendlichen bestand. Im Finale setzten sich erwartungsgemäß Moldan/Meyer durch.

Besonders durch die Teilnahme von sechs Jugendlichen war dieses Turnier ein großer Erfolg und für die Zuschauer gab es viele spannende Partien zu sehen.

Die beiden Sportwarte Brandner Carmen und Damböck Alois überreichten den Siegern Pokale und Sachpreise und bedankten sich für die zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen.

